

# Einkauf/Geschäfte 8 (Lösung)

Setze die Wörter aus dem Kasten sinngemäß richtig ein.

Länder wie China erleben einen erheblichen wirtschaftlichen Aufschwung. Dort haben viele Leute mit wenig Geld eine niedrige Kaufkraft, aber die Nachfrage aus den anderen Ländern ist riesig. Deshalb haben die chinesischen Unternehmen kein Problem, ihre Produkte zu verkaufen. Deshalb kann China hunderttausende von Arbeitsplätzen schaffen. Länder wie Deutschland, Frankreich, England erleben zwar keine Flaute, aber auch keinen riesigen Aufschwung. Die Verbraucher dieser Länder profitieren zwar von den vermarkteten chinesischen Produkten, aber sie prangern einen ungerechten Wettbewerb wegen der niedrigen Arbeitskosten an. Natürlich wollen sie auch die Arbeitsplätze erhalten.

Früher war es einfach. Der Mann ging arbeiten, während die Frau zu Hause blieb, um sich um die Kinder zu kümmern. Das nennt man die traditionelle Rollenverteilung. Zum Glück sehen die Rollen von Männern und Frauen heutzutage anders aus. Denn heute verdienen Frauen auch Geld, auch wenn sie oft halbtags arbeiten müssen, um auch ihre Kinder erziehen zu können. Es gibt daher auch die Elternfreizeit. Jeder kann aber auch zu Hause vom Computer aus arbeiten. Heute kann man also Geld verdienen, ohne sein Haus zu verlassen. Und in einer modernen Familie teilen sich der Mann und die Frau die Arbeit. Die Frauen können also wirklich versuchen, ihr Berufsleben mit ihrem Familienleben zu vereinbaren. So können Frauen gleichzeitig Erfolg im Berufsleben und im Familienleben haben, auch wenn es nicht einfach ist. Frauen und Männer, die sich entscheiden, eine Familie gründen zu wollen, können aber trotzdem an ihre Karriere denken.

das Produkt  
 der Arbeitsplatz  
 der Aufschwung  
 der Unternehmer  
 der Verbraucher  
 der Wettbewerb  
 die Flaute  
 die Kaufkraft  
 die Nachfrage  
 die Rollenverteilung  
 erhalten  
 gleichzeitig  
 gründen  
 halbtags  
 Karriere  
 kümmern  
 teilen  
 verdienen  
 vereinbaren  
 verlassen  
 vermarkten